

KOORDINATION

Clusterland Oberösterreich GmbH.

Umwelttechnik-Cluster

Katharina Neuburger

Tel.: +43 732 79810-5182

Fax: +43 732 79810-5160

E-Mail: katharina.neuburger@clusterland.at

www.umwelttechnik-cluster.at

Öffentlichkeitsarbeit

Die eingereichten Projektideen werden für die Öffentlichkeitsarbeit der Clusterland Oberösterreich GmbH. verwendet. Es wird empfohlen, diese soweit möglich, mit gewerblichen Schutzrechten zu sichern. Bei Interesse von Dritten an den Projektideen, können diese, nach Rücksprache und Zustimmung der einreichenden Person, vom Umwelttechnik-Cluster weitergegeben werden.

Allgemeines

Die Teilnahme am Wettbewerb ist kostenlos und begründet keine vertragliche Bindung oder Cluster-/Netzwerkpartnerschaft.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



[**ie:ku**] 2010
Der Innovationspreis des Umwelttechnik-Clusters
und des Netzwerks Energieeffizienz

Impressum

Die Clusterland Oberösterreich GmbH ist Träger von Cluster-Initiativen in den Bereichen Automobil, Kunststoff, Möbel- und Holzbau, Gesundheitstechnologie, Mechatronik sowie Umwelttechnik und von Netzwerken in den Bereichen Humanressourcen, Design & Medien sowie Energieeffizienz.

Herausgeber Clusterland Oberösterreich GmbH, Hafenstraße 47-51, A-4020 Linz, Tel.: +43 732 79810-5182, Fax: +43 732 79810-5160, E-Mail: umwelttechnik-cluster@clusterland.at, www.umwelttechnik-cluster.at **Für den Inhalt verantwortlich** DI (FH) Werner Pamminer, MBA **Grafische Umsetzung** Umwelttechnik-Cluster

Alle Maßnahmen werden vom Land Oberösterreich und Beiträgen der Partner-Unternehmen finanziert. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr; eine Haftung ist daher ausgeschlossen.

**WEGEN GROSSEN INTERESSES:
EINREICHFRIST
BIS 27. AUGUST 2010
VERLÄNGERT!**

CLUSTERLAND
OBERÖSTERREICH GmbH

Regio 13
Impulse für OÖ
Regionale Wettbewerbsfähigkeit OÖ 2007-2013



Der Umwelttechnik-Cluster wird im Rahmen des EU-Programms „Regionale Wettbewerbsfähigkeit OÖ 2007-2013 (Regio 13)“ aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) sowie aus Landesmitteln gefördert.

www.umwelttechnik-cluster.at



gesponsert von: Chemserv Rockwell Automation

CLUSTERLAND
OBERÖSTERREICH GmbH

www.umwelttechnik-cluster.at

ÜBERLEGT IN UNSERE ZUKUNFT



Die Bereiche Umwelttechnologie und Energieeffizienz sind die Wirtschaftstreiber und Wachstumsmärkte des 21. Jahrhunderts. Fakt ist auch, dass die Energiegewinnung und die Versorgungssicherheit mit Rohstoffen in naher Zukunft mit derzeitigen Mitteln nicht mehr sichergestellt werden kann – und wenn überhaupt, dann nur zu horrenden Preisen. Um dem entgegenzuwirken, müssen grundsätzlich natürliche Ressourcen geschont und neue Wege eingeschlagen werden. Natürlich nicht um jeden Preis – Technologien müssen sich früher als später rechnen. **Apropos Preis:** Ab sofort sind Sie und Ihr kreativer Geist gefordert, uns Ihre Idee für ein innovatives, schlagkräftiges und neues Kooperationsprojekt im Rahmen des Innovationspreises „[ie:ku]“ vorzustellen.

Wagen Sie neue Wege. Wir freuen uns, wenn wir Sie dabei unterstützen können!

KommR Viktor Sigl
Wirtschaftslandesrat Oberösterreich

LEISTUNG WIRD BELOHNT: DER [ie:ku] 2010



Wie heißt es doch ironisch korrekt: „Geh' mit der Zeit, sonst gehst du mit der Zeit“. Ein alter Schüttelreim, der aber besser den je in unsere schnelllebige Zeit passt. Und er bringt es klar auf den Punkt: Innovationen stärken die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen, und von Kooperationen können alle Beteiligten nur profitieren – und das jetzt doppelt: **Der Innovationspreis „[ie:ku] 2010“ sucht neuartige, durchschlagskräftige, noch nicht realisierte sowie nachhaltige Projektideen.** Wenn bei Ihrem Konzept auch noch der Kooperationscharakter eine Schlüsselrolle spielt, dann sollten Sie mit der Einreichung nicht länger warten. Denn das Sieger-Konzept wird nicht nur ausgezeichnet, sondern auch mit Projektmanagement-Leistungen des Umwelttechnik-Clusters und des Netzwerks Energieeffizienz begleitet. Außerdem werden wir alles daran setzen, Ihre Idee in eine entsprechende Förderschiene einzubinden. Übrigens: ie:ku ist Synonym für Ideenquotient – geteiltes Wissen vermehrt sich!

Herzlichst, Ihre

Mag.^a Ulrike Rabmer-Koller
Vizepräsidentin WKO Oberösterreich,
Beiratssprecherin Umwelttechnik-Cluster

KATEGORIEN

1. Umwelttechnik

In den Fachbereichen
Abfall, (Ab-)Wasser, Luft, Lärm, Boden

2. Energieeffizienz

in der industriellen Produktion

Teilnehmer/-innen

Unternehmen, Forschungs- & Bildungseinrichtungen und alle natürlichen Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben aus Oberösterreich und den angrenzenden Regionen aus Salzburg und Niederösterreich mit einer noch nicht realisierten (vor der Markteinführung) Projektidee in einer der beiden Kategorien. Natürlich sind auch alle Partnerunternehmen des Umwelttechnik-Clusters teilnahmeberechtigt.

PREIS

1. PREIS

- gemeinsame Umsetzung der Projektidee mit professionellem **Projektmanagement** aus dem UC bzw. NEE im Wert von über 2.500 Euro.
- **kostenlose Partnerschaft** im Umwelttechnik-Cluster für das Kalenderjahr 2011. Diese umfasst:
 - die Projekteinreichung mit einer Förderhöhe von max. 25.000,- Euro bzw. max. 30 % der förderbaren Kosten*
 - Kontaktaufnahme zu potenziellen Projektpartnern
 - ermäßigten Eintritt zu allen Veranstaltungen des UC & NEE
- Bewerbung des Preisträgers in allen Nachberichten (z.B. elektr. Newsletter, UC-Journal)
- Verwendung des offiziellen Logos: „Preisträger [ie:ku] 2010“
- Mediale Verbreitung des abgeschlossenen Projekts (Nachberichte werden vom UC verfasst)

Attraktive Sachpreise warten auf die 2. und 3. Platzierten.

Mit freundlicher Unterstützung von:

SPITZ HOTEL 

* Voraussetzung ist die UC-Partnerschaft während des gesamten Förderzeitraums; der Förderrahmen bei Netzwerkkooperationsprojekten ist mit 100.000 Euro begrenzt. Nähere Infos unter www.umwelttechnik-cluster.at



Eingereicht werden können noch nicht realisierte (vor der Markteinführung) kreative, technologische Projektideen, die sich durch einen hohen Innovationsgrad, Umsetzungspotenzial am Markt und Kooperationscharakter auszeichnen und zur Marktreife bzw. -einführung gebracht werden können.

Die Bewertung erfolgt durch eine unabhängige Experten-Jury nach folgenden Kriterien:

Innovationsgehalt der Projektziele
Umsetzbarkeit
Nachhaltigkeit
Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit
Kooperationscharakter

1. Nach online-Anmeldung auf **www.umwelttechnik-cluster.at** oder mit beiliegendem Fax erhalten Sie die Einreichunterlagen
2. Projektidee **einreichen**
3. Der Umwelttechnik-Cluster und das Netzwerk Energieeffizienz **prüfen** die eingereichten Projekt-skizzen
4. **Bewertung durch die Fachjury – Vergabe der Plätze in beiden Kategorien**
5. **Prämierung** des 1., 2. und 3. Platzes im Rahmen der **Umwelttechnik-Tagung 2010** am 12. Oktober, BAUAKademie, 4221 Steyregg.

**ALLE EINREICHER ERHALTEN
EINE FREIKARTE FÜR DIE
UMWELTTECHNIK-TAGUNG 2010
IM WERT VON 120 EURO!**

Anmeldefrist Mittwoch, 20. August 2010
Einreichfrist Mittwoch, 27. August 2010

**Preisverleihung mit BM Niki Berlakovich und Wirtschafts-
landesrat KommR Viktor Sigl**
12. Oktober 2010
Umwelttechnik-Tagung 2010, 4221 Steyregg

Detaillierte Informationen zum „[ie:ku] 2010“ den Teilnahmebedingungen sowie die Einreichunterlagen finden Sie unter **www.umwelttechnik-cluster.at**

FAXANMELDUNG **+43 (0)732 / 79810-5160**

An: Clusterland Oberösterreich GmbH – Umwelttechnik-Cluster

- Ja, ich melde mich verbindlich zum „[ie:ku] 2010“ an, habe die Teilnahmebedingungen auf www.umwelttechnik-cluster.at gelesen und bin mit ihnen einverstanden. Bitte senden Sie mir die Einreichunterlagen zu.

Projekttitel

Titel/Vorname/Nachname

Firma/Institution/Abteilung

Straße, Hausnummer, Stock

PLZ, Ort

Telefon/Fax

mobil

E-Mail

Firmenmäßige Zeichnung/Datum

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Richtigkeit der Angaben und erklären sich damit einverstanden, dass die bekannt gegebenen Daten von der Clusterland Oberösterreich GmbH elektronisch erfasst und verarbeitet werden. Weiters stimmen Sie zu, von der Clusterland Oberösterreich GmbH weitere Informationen per E-Mail zu erhalten. Ein schriftlicher Widerruf ist jederzeit möglich.